

Pressemeldung

25.9.2012

Erheblich mehr Verkehr in Weiher und unwiederbringbar zerstörte Landschaft

biw lädt ein zu einer Begehung der geplanten O2-Trasse der B38a

Enorme Landschaftszerstörungen (siehe Fotomontage „Weiherer Tal mit Brücke“) und erheblich mehr Verkehr in der Ortsdurchfahrt von Weiher und Kreidach wären die Folgen, wenn die Ortsumgebung von Mörlenbach in Form der Variante O2 realisiert würde.

Die Bürgerinitiative Weiher (biw) möchte dies betroffenen Bürgern vor Ort verdeutlichen und lädt deshalb zu einer Trassenbegehung am So. 30.9.2012 ein. Treffpunkt ist um 15:30 Uhr der Langklingerhof zwischen Mörlenbach und Weiher im Weiherer Tal. Bei schönem Wetter wird unter Führung des Biologen und BUND-Ortsbeauftragten Herwig Winter der Abschnitt der geplanten Trasse zwischen dem Vohberg und der Kisselhöhe aufgesucht, um die geplanten Maßnahmen direkt in der betroffenen Landschaft vor Augen zu führen. Anschließend findet auf dem Langklingerhof ein gemütliches Beisammensein statt, für Verköstigung und Getränke gegen Spende ist ausreichend gesorgt.

Bei schlechter Witterung wird in der Gästehalle auf dem Langklingerhof die Planung mit ihren erheblichen Eingriffen in Form einer Powerpoint-Präsentation erläutert. Die biw bietet nähere Informationen auch auf ihrer Homepage: www.bi-weiher.de